

## **HEINRICH VON KALNEIN's KAHIBA (GER, A, CH)**

**Musik wie eine Zusammenstellung von Künstlern aus Buenos Aires, Paris, New York, Kapstadt, Rio de Janeiro oder New Orleans.**

Heinrich von Kalnein ist eine der interessantesten Figuren der österreichischen Jazzszene. Mit seinen zwei Mitstreitern finden sich hier drei Virtuosen unterschiedlichster Herkunft und Generation, um gemeinsam und spielerisch, stilistisch frei und ohne Scheuklappen ihre ureigene Musik zu erfinden. Die originelle, anregende musikalische Sprache zwischen Zeiten und Kontinenten ist eine leichtfüßige aber dennoch raffinierte Musik, die den Austausch vielfältiger Klangidiome praktiziert.

Das Ergebnis der monatelangen Kompositions- und Probenarbeit ist eine virtuose und einzigartige Mischung aus Jazz, brasilianischen Elementen, einem guten Schuss Zydeco (dem von Akkordeon und Waschbrett geprägten Sound aus Louisiana), Elektronik sowie Einflüssen der französischen, balkanischen und afrikanischen Folklore. Und all diese vielschichtigen Klangfarben werden von einem Hauch Tangostimmung durchweht, der auch im wildesten Rhythmusdschungel an die Wehmut erinnert.

**Im Sanskrit bedeutet KAHIBA „we shall speak“; und das tun sie auch mit ihrem ureigenen, musikalischen Dialekt, der in allen Kulturen verstanden wird.**

### **Line up:**

Heinrich von Kalnein	Saxophone, Alto Flute
Christian Bakanic	Accordion, Piano, Fender Rhodes
Gregor Hilbe	Drums, Loops & Samples

**Samstag 13. März – Musikschule Raab/Foyer – 20:30 Uhr**

### **Kontakt & Infos**

Kunst & Kultur Raab

[www.servus.at/kkraab](http://www.servus.at/kkraab)

Telefon: 07762/3588

Mobil: 0650/9839989

E-Mail: [kkraab@gmx.at](mailto:kkraab@gmx.at)

VK 15 €/ AK 17 €(Raibas/Region Schärding)